



**Polizeimeldung des Polizeirevieres Jerichower Land**

Berichtszeitraum 28.11.2025 bis 30.11.2025

**Täglicher Verkehrs- und Kriminalitätslage "Verkehrsunfall mit leichtverletzter Person" "Zerstörung einer mobilen Toilettenkabine" "Tierische Begegnung im Straßenverkehrs"**

**Verkehrsunfall mit leichtverletzter Person**

*Burg OT Niegripp, Hauptstraße, 28.11.2025 18:22 Uhr*

Auf der Hauptstraße in Niegripp kam es am 28.11.2025 gegen 18:22 Uhr zu einem Verkehrsunfall bei dem eine 65-jährige Fahrzeugfahrerin verletzt wurde. Die 65-jährige Fahrzeugfahrerin übersah aus bislang ungeklärter Ursache zwei am Straßenrand abgeparkte Fahrzeuge und kollidierte mit diesen. An allen Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden. Die verletzte Fahrzeugfahrerin wurde durch Rettungskräfte vor Ort versorgt.

**Zerstörung einer mobilen Toilettenkabine**

*Elbe-Parey OT Ferchland, Schulstraße, 29.11.2025 00:02 Uhr*

Am 29.11.2025 um 00:02 Uhr ertönte im Bereich der Schulstraße ein lautes Knallgeräusch. Im Rahmen der Überprüfung durch die eingesetzten Polizeibeamten wurde festgestellt, dass eine unbekannte Täterschaft eine mobile Toilettenkabine mittels unbekannten Feuerwerkskörper zerstörte. Es entstand ein Sachschaden im unteren dreistelligen Bereich.

*Die Polizei sucht Zeugen dieser Tat und bittet demnach um Hinweise. Diese werden in jeder Polizeidienststelle entgegengenommen. Hinweise können auch bei der Polizei in Burg unter der 03921/920-0 oder per E-Mail an [levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de) gegeben werden.*

## **Tierische Begegnung im Straßenverkehr**

*Burg, Martin-Luther-Straße, 29.11.2025 um 08:33 Uhr*

Durch einen 59-jährigen Hinweisgeber wird über den polizeilichen Notruf eine freilaufende „Gans“ gemeldet. Die wenig später eintreffenden Polizeibeamten konnten das freilaufende Tier vor Ort antreffen und wenig später zusammen mit einem Verantwortlichen der Stadt Burg einfangen. Im Nachgang wurde bekannt, dass es sich bei der angeblichen Gans um eine sogenannte „Warzenente“ handelt. Die Ente wurde anschließend dem zuständigen Tierheim übergeben und wartet nun auf die hoffentlich baldige Abholung durch ihren derzeit noch unbekannten Besitzer.

*SIE sind gefragt, sollten sie Wissen wem die Ente gehört oder wo diese hingehört, so melden sie sich bitte im Polizeirevier Jerichower Land unter der Nummer 03921/920-0 oder via E-Mail an [levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de)*



## **Angehängte Dateien**

[Polizeimeldung-30.11.2025-312.pdf](#)